

Antrag

öffentlich

Datum

01.04.2015

Nummer

A0037/15

Absender

Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates

Herr Schumann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

16.04.2015

Kurztitel

Verkehrshelfer erhalten – Verkehrssicherheit vor Grundschulen
garantieren

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, welche Maßnahmen notwendig sind, um übergangslos zum 1. Mai 2015 das Vorhandensein von Verkehrshelfern an den vom Auslaufen des Programms „Aktiv zur Rente plus“ betroffenen Grundschulen zu sichern.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten, um diese Maßnahmen umzusetzen.
3. Der Oberbürgermeister wird gebeten, gegenüber dem Stadtrat darzulegen, wie zukünftig Verkehrshelfer an Grundschulen dauerhaft, außerhalb von Ferien, eingesetzt werden können.

Begründung:

Zum 30. April 2015 sind zwölf Magdeburger Grundschulen von dem Auslaufen der Verkehrshelferprojekte betroffen, die bisher über die AQB getragen und durch das Programm „Aktiv zur Rente plus“ finanziert wurden.

Die vom Sozialministerium bereits angekündigte Fortfinanzierung hinterlässt eine zeitliche Lücke, die dringend durch eine Übergangsregelung geschlossen werden muss. Andernfalls drohen negative Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit vor Grundschulen. Die Verkehrshelfer sicherten bisher nicht nur den Schulweg vor den Grundschulen ab, sondern übernahmen zudem eine wertvolle pädagogische Funktion: die Verkehrserziehung der Schüler.

Zudem hatte die bloße Anwesenheit der Verkehrshelfer eine positive psychologische Wirkung auf viele Kraftfahrer und Verkehrsteilnehmer, die sich dadurch mehr als sonst dazu angehalten sahen, die Regeln der Straßenverkehrsordnung einzuhalten.

Frank Theile
Fraktionsvorsitzender

Dennis Jannack
Stadtrat